

## Leserbrief: Dankeschön und Kritik

Geschrieben von: Reinhard S., Köln  
Dienstag, den 31. Mai 2011 um 14:02 Uhr

---

Liebe Saterländer,

vor kurzem war ich mit meiner Familie in eurem Land und wir hatten ein paar sehr schöne und erlebnisreiche Tage. Dafür möchte ich allen Beteiligten, vom Vermieter über die Gaststätten und Tourist-Unternehmen, bis zu den Anwohnern, die mit ihrer liebevollen Landschafts- und Grundstückspflege dazu beitrugen, herzlich danken.

Da wir im Urlaub gern das Auto stehen lassen, haben wir das Saterland und die nähere Umgebung gründlich erkundet. Dabei sind wir auf viele Dinge gestoßen, von denen wir vorher nichts geahnt haben. Auf's Saterland sind wir gekommen, weil ich etwas über die "kleinste Sprachinsel" gelesen hatte. Dann haben wir uns im Internet einige Ferienwohnungen angesehen. Die Webseiten bieten neben der Wohnung selbst auch ein interessantes Freizeitangebot. Aber für uns war da wenig dabei: Oldenburg, Westerstede, Bad Zwischenahn, die Nordseeküste, Holland... Nichts vom [Seelter Foonkieker](#) in Ramsloh, nichts von der [Scharreler Mühle](#), nichts von der [PP13 Erlebniswelt](#) in Strücklingen oder vom [Kloster in Bokelesch](#). Dass es sogar Gästeführerinnen gibt, habe ich erst wieder zu Hause auf [saterland.de](http://saterland.de) erwähnt gefunden. Als wir auf der Seite von "Paddel- und Pedal im Südlichen Ostfriesland" landeten, war es für mich schon schwer, den Rest der Familie im Saterland zu behalten.

Deshalb mein Tipp:

Vertraut doch ein bißchen mehr auf euch selbst und die vielen kleinen Erlebnisse die ihr euren Gästen bietet. Zeigt, was ihr könnt, das ist eine Menge (und vielleicht haben wir noch garnicht alles entdeckt).

Viele Grüße aus der Hektik der Stadt, der ich auch durch Erinnerungen an schöne Tage bei euch immer mal entfliehen kann

Reinhard, Gabi, patrick tim und sarah